



Kanzlerin Merkel: Elektromobilität durch Kaufprämien und Ladeinfrastruktur fördern

Pressemitteilung 363

Sonntag, 3. November 2019

Presse- und Informationsamt der Bundesregierung (BPA)

Die Bundesregierung will gemeinsam mit der Autoindustrie den Wandel in der Mobilität vorantreiben. Sie berät über die Zukunft des Verkehrs in der „Nationalen Plattform Mobilität“, wie Bundeskanzlerin Angela Merkel in ihrem wöchentlichen Video-Podcast sagt. Außerdem werde es dazu am Montag zum zweiten Mal im Rahmen der Konzertierte Aktion Mobilität den strategischen Dialog mit der Automobilindustrie geben.

Merkel nennt für das Treffen drei Kernbereiche: Zum einen die Förderung alternativer Antriebe, zum Beispiel durch eine Kauf-Prämie, an der sich die Bundesregierung und die Automobilfirmen beteiligen. Zum anderen den Ausbau der Ladeinfrastruktur. „Hierfür wollen wir eine Million Ladepunkte bis zum Jahr 2030 schaffen, und hieran wird sich auch die Industrie beteiligen.“ Das dritte Themenfeld betreffe die Auswirkungen auf die Arbeitswelt in der Automobilwirtschaft. Dazu seien nicht nur die Hersteller, sondern auch die Zulieferer am Tisch. „Wir werden darüber reden, wie Menschen die Transformation vom klassischen Verbrennungsmotor hin zur

Elektromobilität schaffen können“, unterstreicht die Bundeskanzlerin. „Wir wollen unsere Fachkräfte mitnehmen auf den Weg in eine moderne klimafreundliche Zukunft.“

Die Zukunft der Mobilität werde viel vernetzter gedacht, so Merkel. Menschen könnten Plattformen nutzen, um zu entscheiden, wie sie am klimafreundlichsten von einem Ort zum anderen gelangen. Bei den neuen Antriebstechnologien werde neben der Elektromobilität auch Wasserstoff eine strategische Rolle spielen. Die Kanzlerin betont auch, dass in der Zukunft autonom fahrende Fahrzeuge eine größere Rolle spielen werden. „Hier spielt natürlich die Digitalisierung und der Umgang mit Daten eine ganz wesentliche Rolle, auch Datenschutz und Datensouveränität“, sagt Merkel.

Neue Technologien veränderten die Mobilität in Deutschland gravierend. Mobilität solle künftig klimafreundlich, flexibel, kostengünstig und bequem sein.

Hinweis: Der Video-Podcast ist heute, Sonntag, ab 10:00 Uhr unter www.bundestkanzlerin.de abrufbar. Unter dieser Internetadresse ist dann auch der vollständige Text zu finden.